

blue danube airport linz spürt Aufwind Plus bei Cargo, Plus bei Charter, Minus im Transit

Hörsching, 12. 01. 2012 – **Der Charterverkehr schafft trotz empfindlicher Einbußen durch die Ägypten- und Tunesienkrise ein Plus (+1,8%). Im anspruchsvollen Liniengeschäft sorgt die vierte AUA-Verbindung nach Wien und die 5x wöchentliche Anbindung an das Drehkreuz Berlin für Aufwind. Die Entkoppelung der Düsseldorf-Verbindung von den Zubringern Graz und Salzburg sichert dem Flughafen Linz zusätzliche Kapazitäten. Gleichzeitig fallen damit 28.000 Transitpassagiere, die nicht dem oberösterreichischen Markt zuzuordnen sind, aus der Zählung und sorgen rein statistisch für einen leichten Rückgang bei der Gesamtfluggastzahl (-1,8%). Das Cargo-Geschäft des blue danube airport linz ist abermals deutlich um 5,7% gewachsen.**

Insgesamt 679.372 Passagiere haben den Flughafen Linz im Kalenderjahr 2011 für ihre Urlaubs- und Geschäftsreisen genutzt. „Vor dem Hintergrund der politischen Krisen in Nordafrika, der Erdbebenkatastrophe in Japan sowie den Finanzproblemen in einigen europäischen Ländern ein zufrieden stellendes Ergebnis“, betont Flughafen-Direktor Gerhard Kunesch. „Als echten Erfolg werte ich aber die Tatsache, dass Austrian Airlines und Air Berlin von der Attraktivität des Marktes Oberösterreich überzeugt werden konnten. Durch die Anbindung an das Drehkreuz Berlin durch Air Berlin und die vierte tägliche AUA-Frequenz von und nach Wien könne man für 2012 mit einem sichtbaren Wachstum rechnen“.

Wachstumssignale vorhanden

Sogar im Linienvverkehr, der mit 415.270 Passagieren um 3,8% rückläufig war, seien Wachstumssignale und eine Stärkung des Marktes Oberösterreich vorhanden gewesen, erklärt Gerhard Kunesch: „Wir haben zwar 28.000 – allerdings ausschließlich statistisch relevante – Transitpassagiere aus Graz und Salzburg verloren, gleichzeitig jedoch aus dem eigenen Einzugsgebiet 12.000 neue Liniensfluggäste gewonnen.“ Im Charterverkehr verbuchte der blue danube airport linz mit 259.872 Fluggästen ein Plus von 1,8%. Im Ausweichverkehr reisten 4.230 Passagiere (-19,9%). Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden insgesamt 47.341 Tonnen Fracht (+5,7%) umgeschlagen und somit wiederum eine Rekordmarke erzielt.

Markt Oberösterreich weiter stärken

Betriebswirtschaftlich wird der Flughafen daher abermals ein Ergebnis auf gewohnt hohem Niveau vorlegen können. Damit sind auch Investitionen in den weiteren Ausbau der Flughafen-Infrastruktur gesichert. So stehen heuer Rollwegsanierungen, der Umbau der Gastronomie im ersten Obergeschoss, die erste Phase der Neugestaltung des Innenbereichs des Terminals, sowie eine Frachterweiterung auf dem Plan. „Die Fluglinien haben gezeigt, dass sie auf den Markt Oberösterreich setzen. Gemeinsam mit unseren Partnern aus Tourismus und Wirtschaft wollen wir daher die Attraktivität des Marktes Oberösterreich und der gesamten Donau-Moldau-Region weiter stärken“, betont Flughafen-Direktor Gerhard Kunesch.

12. Januar 2012

Pressestelle Flughafen Linz